

## TV

### Dienstag, 13. Mai

#### Irdische Paradiese

*Dokumentarfilm von Virpi Suutari*

Kann der eigene Garten zum Ort des Glücks werden? Die finnische Filmemacherin Virpi Suutari blickt humorvoll hinter die Hecken und zeigt, dass Beete und Rasen in ihren unterschiedlichen Stilen mitunter ganze Lebensgeschichten erzählen. Der Garten wird auf diese Weise zum Psychogramm seines Besitzers und Sinnbild des Lebens.

**Bayerisches Fernsehen, 22.45 Uhr**

### Donnerstag, 15. Mai

#### X:enius

**Bauch gut, alles gut? –**

**Wie der Darm unsere Stimmung beeinflusst**

Im Darm eines Erwachsenen siedeln schätzungsweise 160 verschiedene Bakterienstämme. Forscher haben herausgefunden, dass sich Menschen nicht nur in Blutgruppen unterteilen lassen, sondern auch in »Darm-Typen«. Die jeweilige Flora scheint unsere Gesundheit mehr zu beeinflussen, als viele Wissenschaftler für möglich hielten.

**Arte, 8.30 Uhr**

### Montag, 19. Mai

#### X:enius

**Die Macht der Gewohnheit**

Wer glaubt, er würde weitestgehend bewusst und selbstbestimmt handeln, der irrt. Ein Großteil unseres Denkens und Fühlens spielt sich vielmehr unbewusst ab. Das ist sogar absolut notwendig, damit wir unseren Alltag bewältigen können, sagen Hirnforscher. Denn wenn wir jeden Handgriff planen müssten, wären wir dauernd überfordert.

**Arte, 8.20 Uhr**

**Wdh. um 17.05 Uhr**

**Halt auf freier Strecke**

*Spielfilm (Deutschland, 2011)*

Frank und Simone haben sich einen Lebensraum erfüllt und wohnen mit ihren beiden Kindern in einem Häuschen am Stadtrand von Berlin. Sie sind ein glückliches Paar – bis man bei einer medizinischen Untersuchung einen inoperablen Hirntumor in Franks Kopf entdeckt. Von einem Tag auf den anderen ist die Familie mit dem Sterben konfrontiert.

**Arte, 20.15 Uhr**

### Donnerstag, 22. Mai

#### scobel

**Sex, Macht und Glauben**

Sind Sexualität, autoritäres Denken und Religion untrennbar miteinander verbunden? Moderator Gert Scobel diskutiert in der Sendung mit dem Theologen Prof. Dr. Anton Bucher von der Universität Salzburg, dem Heidelberger Psychotherapeuten Prof. Dr. Ulrich Clement sowie mit der Hamburger Medizinerin Dr. Aglaja Valentina Stirn.

**3sat, 21.00 Uhr**

### Mittwoch, 4. Juni

**Krieg der Bilder**

Der Erste Weltkrieg war die erste Medienschlacht der Geschichte. Bereits 1914 erkannten die beteiligten Mächte die enorme Bedeutung von Film, Rundfunk und Fotografie für Propagandazwecke. Doch die Macht der Bilder diente häufig auch dazu, die Gräueltaten des Kriegs wirklichkeitstreu abzubilden.

**3sat, 20.15 Uhr**

**Und dann der Regen**

*Spielfilm (Spanien/Mexiko/Frankreich, 2009)*

Von Goldgier und Machthunger getrieben, versklavten die spanischen Konquistadoren einst die indigene Bevölkerung Boliviens. In der Stadt Cochabamba, dem Drehort eines Films, der die damalige Zeit nachzeichnen will, scheint sich die koloniale Situation plötzlich zu wiederholen. Ein psychologisches Vexierspiel

**Arte, 22.45 Uhr**

## RADIO

### Montag, 12. Mai

#### Radiokolleg

**Krankheitsbild Depression:**

**Diagnosen, Therapien, Gefahren (1)**

Wenn sich über den Tag eine bleierne Müdigkeit legt, jeder Handgriff Überwindung kostet und es unmöglich ist, morgens aus dem Bett zu kommen, weil alles sinn- und ausweglos erscheint – dann lautet die Diagnose oft: Depression. Ursachen und Erscheinungsformen der Störung sind vielfältig. Bis zu 15 Prozent der Bevölkerung sind laut der Weltgesundheitsorganisation (WHO) mindestens einmal im Leben davon betroffen.

**Ö1, 9.05 Uhr**

#### Kulturtermin

**Das Netz denkt: Wie kompatibel sind Algorithmen und Gesellschaft?**

Die Verheißungen des Internets lauten unendliche Information und Kommunikation. Dem stehen zahlreiche Ängste gegenüber: Wird das menschliche Denken an selbstständig operierende Algorithmen delegiert? Welche Folgen hat die moderne Technik für unsere Gesellschaft und für die Psyche des Einzelnen?

**RBB Kulturradio, 19.04 Uhr**

### Mittwoch, 14. Mai

#### Salzburger Nachtstudio

**»Jedem das seine« – Gerechtigkeit in einer Welt der Gegensätze**

Eva Jonas von der Universität Salzburg fragt nach den psychologischen Ursachen von Gerechtigkeitsbestrebungen. Die Psychologin zeigt eindrucksvoll auf, was es bewirken kann, wenn Menschen zum Beispiel in Betrieben mehr Anerkennung und Gerechtigkeit erfahren.

**Ö1, 21.00 Uhr**

### Donnerstag, 15. Mai

**IQ – Wissenschaft und Forschung**

**Einblick ins Gehirn**

*Feature von Daniela Remus*

Neuroimaging ist zum Inbegriff der modernen Hirnforschung geworden. Doch was sagt die neue Bilderflut aus dem Inneren des Gehirns tatsächlich über unser Denken und Fühlen aus?

**Bayern2, 18.05 Uhr**

## **Sonntag, 18. Mai**

**Essay und Diskurs**

**Mit dem Fremden flirten –**

**Schriftstellerinnen über das Altern**

Warum schreiben Frauen so selten über das Alter? Und wird die Literatur über Alzheimerdemenz einmal den Bericht über das (normale) Altern ersetzen?

**Deutschlandfunk, 9.30 Uhr**

## **Montag, 19. Mai**

**Freispiel**

**Ich Wir Ihr Sie**

*Hörspiel von Inga Helfrich*

Kaum eine Berufsgruppe in Deutschland wird so sehr verkannt wie die Pädagogen. Sie sollen dem Nachwuchs das Rüstzeug fürs Leben an die Hand geben, doch die Schule löst bei vielen Kindern eher Angst und Konkurrenzdenken aus. Inga Helfrich sprach mit Lehrerinnen und Lehrern, berichtet von ihren Zwängen und Zweifeln, aber auch von der Hoffnung auf Solidarität.

**Deutschlandradio Kultur, 00.05 Uhr**

## **Mittwoch, 21. Mai**

**radioWissen**

**Vielschichtig denken in der Psychotherapie**

Zwei Features beschreiben die Grundlagen der systemischen Familientherapie: Zunächst porträtiert Christine Pitzke deren Begründer Paul Watzlawik, dann skizziert Veronika Wawatschek die Bausteine dieser Behandlungsform.

**Bayern2, 9.05 Uhr**

## **Freitag, 23. Mai**

**Das Feature**

**Blut ist dicker als Wasser? Pflegefamilien auf Abruf**

Wenn Kinder misshandelt oder vernachlässigt werden oder nicht bei ihren Eltern leben können, werden sie aus ihren Familien genommen. 2011 lebten bundesweit mehr als 60 000 Kinder und junge Erwachsene dauerhaft in Pflegefamilien, 65 000 in Heimen und ähnlichen Einrichtungen. Das System der Pflegefamilien ist umstritten, auch weil »Ersatzeltern«, die ein Kind in Obhut nehmen, oft mit großer Unsicherheit leben müssen.

**Deutschlandfunk, 20.10 Uhr**

## **Sonntag, 25. Mai**

**Essay und Diskurs**

**Aufgeklärte Gesellschaft – Transparenz und Kontrolle**

Der emanzipatorische Anspruch der Aufklärung war immer schon verbunden mit der Suche nach Transparenz. Genau so wird die Welt inzwischen auch konstruiert: Neue technische Möglichkeiten versprechen eine dauernde Gegenwart lückenloser Aufdeckung. Alles muss offenliegen – jedes Versteck, jede Flucht gelten als Angriff.

**Deutschlandfunk, 9.30 Uhr**

Kurzfristige Programmänderungen der Sender sind möglich.

# **VERANSTALTUNGEN**

## **16. – 18. Mai, Berlin**

**4. Kongress des Dachverbands Deutschsprachiger Psychosen-Psychotherapie (DDPP)**

Ort: Räume der Nervenklinik, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Kontakt: Anna Gerstein, M. A.

Tel: 0176 99798919

E-Mail: anna-gerstein@ddpp.de

[www.ddpp.eu/terminansicht/ddpp-kongress-2014.html](http://www.ddpp.eu/terminansicht/ddpp-kongress-2014.html)

## **21. Mai, München**

**5. Bayerischer Fachkongress Glücksspiel**

Ort: PACT Home-Konferenzzentrum, Erika-Mann-Str. 62, 80636 München  
Kontakt: Bayerische Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen BAS Unternehmergeellschaft, Landwehrstr. 60–62, 80336 München  
Telefon: 089 530730-0

[www.bas-muenchen.de/normal/seminar/code/LSG-2014-BFG.html](http://www.bas-muenchen.de/normal/seminar/code/LSG-2014-BFG.html)

## **22. – 24. Mai, Kassel**

**Kongress Sexualethik und Seelsorge**

Ort: Weißes Kreuz e. V. – Zentrale Evangelische Gemeinschaft Kassel e. V., Leuschnerstraße 72 B, 34134 Kassel

Kontakt: Weißes Kreuz e. V.

34292 Ahnatal/Kassel

Telefon: 05609 8399-0

E-Mail: info@weisses-kreuz.de

[www.weisses-kreuz.de/wir-vor-ort/termine/2](http://www.weisses-kreuz.de/wir-vor-ort/termine/2)

## **23. – 24. Mai, Wolfsburg**

**Kongress für frühkindliche Bildung »Inklusion & Sprache«**

Ort: Wolfsburg AG, Major-Hirst-Str. 11, 38440 Wolfsburg

Kontakt: Verlagsgruppe Beltz, Werderstr. 10, 69469 Weinheim

Telefon: 06201 6007-335

E-Mail: mail@beltzforum.de

[www.beltzforum.de/kita/index.php](http://www.beltzforum.de/kita/index.php)

## **24. – 25. Mai, Lübeck**

**16. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Psychologische Schmerztherapie und -forschung (DGPSF)**

Ort: Kesselhaus des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, 23538 Lübeck

Kontakt: Prof. Dr. M. Hüppe, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Tel.: 0451 500-6214

E-Mail: hueppe@uni-luebeck.de

[www.dgpsf.de/jahrestagung\\_2014.html](http://www.dgpsf.de/jahrestagung_2014.html)